



08.12.2016

SmartFactory Dortmund und Universal Home Accelerator

Dortmund. Die „SmartFactory Dortmund“ ist eine Weiterentwicklung der MST-Factory Dortmund. Hier wird an der regionalen Schnittstelle Dortmund für die Regionen Ruhrgebiet, Südwestfalen, Bergisches Land, Münsterland und Ost-Westfalen ein Zentrum für die Themen Smart Home & Smart Living, Smart Cities, Smart Building und insgesamt dem Internet of Things, also den schon traditionellen Stärken im IT-Bereich des Standortes Dortmund, entstehen.

Der Dortmunder Oberbürgermeister Ullrich Sierau erklärte dazu: „Dieses Zentrum erlaubt einerseits die kreative Zusammenarbeit zwischen etablierten Unternehmen und spezialisierten IT-Unternehmen sowie Start-ups. Andererseits bietet es Räumlichkeiten sowie Forschungs- und Entwicklungsbereiche für Start Ups in diesen Themenfeldern. Dortmund bringt seine hohe Erfahrung beim erfolgreichen Einrichten solcher Technologie- und Gründerzentren ein.“

Die SmartFactory ist ein wichtiger Bestandteil des Ruhr:HUB. Impulsgeber war hier das Wirtschaftsministerium NRW mit seinem Förderaufruf der Digital HUB's NRW. Dieses hat Unternehmen und Kommunen an vielen Stellen zusammengebracht. Neben dem Ruhr:HUB sind weitere Digitalisierungszentren im Ruhrgebiet in Planung - davon mehrere in Dortmund - die in den kommenden Monaten vorgestellt und eröffnet werden. Die SmartFactory wird hierbei das erste sogenannte `Local Camp` des Ruhr:HUB und soll Heimstätte für Start Ups mit diesen Themen werden. Innerhalb der SmartFactory Dortmund entsteht der Universal Home Accelerator zur Gewinnung von Start Ups aus Dortmund und ganz Deutschland in den zuvor genannten zukunftsorientierten Themenfeldern.

„Die SmartFactory ist ein weiterer wichtiger Baustein, um die Digitalisierung der Wirtschaft in unserem Land voranzutreiben. Im Bereich Smart Home bieten sich gerade für Handwerker und Hersteller wichtige Zukunftsmärkte. Mit Unterstützung des Digitalhub-Ruhr können in der SmartFactory etablierte Unternehmen gemeinsam mit digitalen Start-ups an der Zukunft des Wohnens arbeiten“, sagte Wirtschaftsminister Garrelt Duin.

Seite 1/3

KONTAKT:

Wirtschaftsförderung Dortmund, Töllnerstraße 9-11, 44122 Dortmund,
www.wirtschaftsfoerderung-dortmund.de

PRESSESPRECHERIN:

Christine Wollny-Riemann, Fon: 0231-50 29200, Mobil: 0173 53 53 146,
Fax: 0231-50 23717
E-Mail: christine.wollny@stadtdo.de



08.12.2016

Thomas Westphal, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Dortmund, ergänzte dazu: „Mit dem Unternehmensnetzwerk Universal Home kann Dortmund unseren Lead-Partner am Standort zum Aufbau des Universal Home Accelerators innerhalb der SmartFactory begrüßen. Universal Home ist ein Verbund renommierter Markenhersteller rund um das Thema `Zukunft des Wohnens`.“

Universal Home wurde bereits im Jahr 2007 gegründet. Mit der partnerschaftlichen Zusammenarbeit unter einem Dach wird es erstmals möglich, umfassende und miteinander verknüpfte Lösungen für das Wohnen von morgen anzubieten. Neue Produkte entstehen und bisher getrennte Produktwelten wachsen zusammen. Wohnen und Stadt in der Zukunft bedeuten effiziente Nutzung von Energie, modernste Materialien, neueste smarte Technologien sowie Produkte und Dienstleistungen für Menschen. Produktinnovationen sollen durch systematische Vernetzung der Partner entlang einer Wertschöpfungskette zum Thema Haus und Stadt entstehen.

Dortmund und Universal Home wollen gemeinsam, über digitale Start Ups, Produkte und Dienstleistungen für das Wohnen und Leben der Zukunft in einem Haus und in einer Stadt entwickeln. Dabei geht es um Entwicklungen insbesondere in den Bereichen Smart Home und Smart Living sowie Smart Building. Alle Unternehmen des Cross-Innovation-Netzwerkes Universal Home stellen Produkte und Dienstleistungen für das Wohnen her. Die digitale Transformation von Produkten und Dienstleistungen ist im vollen Gange. Für IT-Unternehmen und Start Ups werden in der SmartFactory systemübergreifende Voraussetzungen für den Marktzugang, Distribution, Installation und Service dieser integrierten Produkte geschaffen.

Dr. Norbert Verweyen, Geschäftsbereichsleiter Effizienz bei innogy, erklärte dazu: „Als SmartHome-Anbieter der ersten Stunde freuen wir uns auf den kreativen Austausch zwischen etablierten Unternehmen sowie Start-ups. Ich bin sicher, das wird der digitalen Wirtschaft in Dortmund einen weiteren Schub geben.“

„Designer werden in einer digitalisierten Welt zu Übersetzern. Designer beobachten staunend wie schnell sich die Welt verändert, sie fragen kritisch nach und probieren aus welche Technologien, Ideen oder Services für die künftigen Herausforderungen einer sich rasch wandelnden Gesellschaft geeignet wären. Sie übersetzen höchst anspruchsvolle, komplexe Technologien in für Menschen einfach zugängliche Anwendungen und kluge

Seite 2/3

KONTAKT:

Wirtschaftsförderung Dortmund, Töllnerstraße 9-11, 44122 Dortmund,
www.wirtschaftsfoerderung-dortmund.de

PRESSESPRECHERIN:

Christine Wollny-Riemann, Fon: 0231-50 29200, Mobil: 0173 53 53 146,
Fax: 0231-50 23717
E-Mail: christine.wollny@stadtdo.de



08.12.2016

Services, die für uns Menschen einen hohen Nutzen stiften. Sie gestalten Lösungen, die für Menschen relevant sind und Spaß machen. Die neue Generation Designer wird so zu Pfadfindern einer postindustriellen Gesellschaft, die nach Sinn und Bedeutung statt nach Produkten verlangt.“
Andreas Enslin, Leiter des Miele Designcenters

Weitere regionale und überregionale Partner werden in den kommenden Monaten zur SmartFactory Dortmund hinzukommen, sowohl aus dem Bereich Bauwirtschaft, Sensortechnik, wie auch IT. Dortmund wird das Management des Zentrums und des Co-Creation Bereichs übernehmen und stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung. Die Universal Home Unternehmen werden sich für die inhaltliche Umsetzung des Accelerators, als Mentoren für die Start Ups in der SmartFactory und bei Bedarf und Sinnhaftigkeit auch als Venture-Capital Investoren bei einzelnen Start Ups engagieren.

Universal Home ist ein Cross Innovation Unternehmensnetzwerk folgender Partner:



Seite 3/3

KONTAKT:

Wirtschaftsförderung Dortmund, Töllnerstraße 9-11, 44122 Dortmund,
www.wirtschaftsfoerderung-dortmund.de

PRESSESPRECHERIN:

Christine Wollny-Riemann, Fon: 0231-50 29200, Mobil: 0173 53 53 146,
Fax: 0231-50 23717
E-Mail: christine.wollny@stadtdo.de